



PRESSEMITTEILUNG VOM 29.05.2020

Wie sich die Gefahr ruinöser Konflikte in Unternehmerfamilien eindämmen lässt

Neuer Praxisleitfaden des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) bietet Hilfestellungen für den Umgang mit Konfliktsituationen in Unternehmerfamilien.

Für Familienunternehmen stellen Konflikte im Eigentümerkreis – oder besser gesagt: in der „Familie des Familienunternehmens“ – oftmals die Hauptursache für den Eintritt existenzbedrohender Krisen dar. Die schädigende Wirkung ungebremster Familienkonflikte erfasst dabei gleich zwei soziale Systeme: das Familienunternehmen sowie die Unternehmerfamilie selbst. Die Beeinträchtigung der Überlebensfähigkeit des Familienunternehmens geht dabei Hand in Hand mit der verringerten Chance auf konstruktive Anschlusskommunikationen zwischen den Familienmitgliedern. Einmal in eine Konfliktkommunikation hineingeraten, fällt es Unternehmerfamilien ohne Zuhilfenahme externen Wissens ausgesprochen schwer, aus dieser wieder herauszukommen. Umso verwunderlicher erscheint es, dass dem Thema Konfliktprävention in Unternehmerfamilien bisher eine relativ geringe Bedeutung eingeräumt worden ist.

Vor diesem Hintergrund nimmt der neue WIFU-Praxisleitfaden das Thema „Konflikte in der Unternehmerfamilie“ gesondert in den Blick und widmet sich einer Reihe von Themenbereichen, die maßgeblich zum Verständnis der Thematik beitragen: den besonderen Herausforderungen und Konfliktlagen, denen sich Unternehmerfamilien typischerweise gegenübersehen sowie praktisch bewährten Möglichkeiten der Konfliktbearbeitung auf unterschiedlichen Ebenen.

Die in dem Praxisleitfaden dargelegten Inhalte speisen sich aus den Erfahrungen, die die beiden Autoren in über 15 Jahren in einer Vielzahl von Forschungsprojekten, Konfliktmoderationen und familienstrategischen Beratungsprojekten sammeln konnten. Die wesentlichen Erkenntnisse aus diesem Erfahrungsschatz werden mit dem neuen Leitfaden nun der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

„Viele Unternehmerfamilien, die Konflikte erleben, fragen sich: ‚Warum gerade wir?‘“, so Prof. Dr. Arist von Schlippe, Co-Autor des Leitfadens. „Die Antwort darauf ist einfach: Konflikte sind der zu erwartende Normalfall, wenn Familienlogik und Unternehmenslogik aufeinanderstoßen. Wir fragen daher eher, wie es gelingen kann, den Eskalationsfallen zu entgehen, die sich hier so vielfältig ergeben können. Der Leitfaden hilft, diese etwas besser zu verstehen“. Neben der Analyse typischer Konfliktodynamiken beinhaltet der Leitfaden Ansätze zur Konfliktprävention. „Oftmals treffen Konflikte die Unternehmerfamilie völlig unvorbereitet“, sagt Prof. Dr. Tom Rösen, ebenfalls Co-Autor. „Wir hoffen, die dargestellten Ansätze zur Konfliktprävention helfen bei der Installation entsprechender Regelwerke“.

Alle WIFU-Praxisleitfäden stehen Ihnen auf der Homepage des WIFU (www.wifu.de/bibliothek) kostenlos zur Verfügung. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Dr. Ruth Orenstrat unter ruth.orenstrat@uni-wh.de oder +49 2302 926-506.

Über uns:

Die **Universität Witten/Herdecke (UW/H)** nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit über 2.600 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das **Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU)** der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten/Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmertum erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 18 Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen. Ergänzende Informationen finden Sie im Internet unter www.wifu.de.